

LISTE 4

**HIER FÜRS
WIR**

MEHR GRÜN FÜR HEMBACH



AM 8. MÄRZ 2026 GRÜNE WÄHLEN!



NUTZEN SIE IHR WAHLRECHT!

Liebe Rednitzhembacher*innen,

am 8. März ist Kommunalwahl.

Sie sind aufgerufen über die Zusammensetzung unseres Gemeinderates für die nächsten sechs Jahre zu bestimmen. Bitte nehmen Sie ihr Wahlrecht wahr. Damit stärken Sie unsere Demokratie.

Zwanzig engagierte Bürger*innen stehen auf unserer Grünen Liste zur Wahl, die sich für die weitere positive, ökologische und soziale Entwicklung unserer Gemeinde und ein gutes Miteinander in unserem Rednitzhembach einsetzen wollen.

Neben dem Gemeinderat wird auch der Bürgermeister gewählt. Hier unterstützen wir Florian Barth.

Zweifelsohne hat Jürgen Spahl sich in seiner langen Amtszeit um die Entwicklung unserer Gemeinde verdient gemacht. Für die kommenden Herausforderungen brauchen wir frische Ideen und Vorgehensweisen.

Florian Barth hat uns Grüne davon überzeugt, dass er mit innovativen Konzepten für den erforderlichen Wechsel steht.

Auf den folgenden Seiten stellen wir unsere Grünen Kandidat*innen vor. Sie decken eine große Vielfalt an Kompetenzen, Altersstufen und Berufen, ab und stehen damit für die Vielfalt von Rednitzhembach. Geben Sie uns Ihre Stimme!

Ihre Hembacher Grünen

**MIT DIESEM
KREUZ MACHST
DU ALLES RICHTIG**

STIMMZETTEL
Jeder Wähler und jede Wählerin hat

☒	GRÜNE
☐	

☐	Partei B
☐	





ERWIN HELD

63 Jahre, Industriekaufmann,
verheiratet, 2 Töchter, 3 Enkel

Gemeinderatsmitglied, Bund Naturschutz,
Evang. Kirchengemeinde, Radsport und Frei-
zeitsportgruppe SV Rednitzhembach

„Demokratie beginnt im direkten Miteinan-
der vor Ort.“



ALINA WILDERMANN

40 Jahre, Lehrerin an Förderschulen,
verheiratet, 2 Kinder

Gemeinderatsmitglied, Engagement in der
kath. und evang. Pfarrgemeinde, Gestaltung
von Kinder- und Jugendgottesdiensten, Be-
treuerin bei Kinder- und Jugendfreizeiten

„Naturschutz und Gleichberechtigung sind
keine Ideale, sondern Verantwortung.“



LOUIS REUTER

28 Jahre, Wirtschaftspsychologe,
verheiratet

Mitglied Tierschutzverein Nürnberg-Fürth

„Gute Kommunalpolitik denkt langfristig.“



THOMAS FLEISCHMANN

59 Jahre, Bankbetriebswirt,
verheiratet, 2 Kinder

Gemeinderatsmitglied

„Wohnraum und Mobilität müssen für alle
Bevölkerungsgruppen funktionieren.“



5

JOHANNA HELD

**33 Jahre, Betriebswirtin,
1 Kind**

IHK Prüfungsausschuss Bankkauffrau/Bank-
kaufmann

„Eine offene, respektvolle Demokratie und
eine moderne, nachhaltige Gemeinde für die
nächste Generation – dafür stehe ich.“



6

MAXIMILIAN ROSE

29 Jahre, Bauingenieur, verlobt

CVJM Rednitzhembach, Tennisclub Rednitz-
hembach

„Gemeinschaft entsteht dort, wo Angebote
geteilt werden können.“



7

SABRINA HOPF

**37 Jahre, Verwaltungsfachangestellte,
verheiratet, 3 Kinder**

Trainerin im Turnverein, Wettkampfrichterin
im Schwimmverein, Elternbeiratsvorsitzende
im Kindergarten

„Eine starke Gemeinde hört ihren Bürgerin-
nen und Bürgern zu.“



8

GERHARD KRAFT

**64 Jahre, Bankkaufmann i.R.,
verheiratet, 2 Kinder, 1 Enkelin**

passives Mitglied bei Freiwillige Feuerwehr
und Diakonieverein Rednitzhembach,
Lebenshilfe Schwabach-Roth, Tierschutz-
verein Roth

„Eine lebenswerte Gemeinde bietet Raum
für alle Generationen.“



9

ANNETTE REICHERT-HOFMANN

**55 Jahre, Dipl.-Sozialpädagogin
verheiratet, 3 Töchter**

Bund Naturschutz, Freiwilligen-
Einsätze beim Bergwaldprojekt
e.V.



10

HANNES SCHULTHEISS

**56 Jahre, Gärtner,
verheiratet, 2 Töchter**

Fischereiverein, Sportverein,
Obst- & Gartenbauverein,
Bayerischer Jagdverband

**„Soziale Gerechtigkeit und Kli-
maschutz gehören zusammen
– auch in unserer Gemeinde.“**



11

HELGA HEIDINGSFELDER

**68 Jahre, kfm. Angestellte/
Rentnerin, geschieden,
2 Kinder, 2 Enkelkinder**

Mitglied SV Rednitzhembach

**„Nachhaltigkeit muss im Alltag
spürbar werden.“**



12

DIRK ESCHER

**64 Jahre, Reha-Techniker,
1 Kind**

2. Vorsitzender Bund Natur-
schutz-Ortsgruppe, Hand-
ballschiedsrichter, Trainer
Freizeitsportgruppe SVR

**„Flächen zu sparen heißt,
unsere Heimat langfristig zu
schützen.“**



13

BRITTA STEINMANN

**47 Jahre, Bühnen- u. Kostüm-
bildnerin, verheiratet, 2 Kinder**
Schülerlotsin für die Grund-
schule, Mitglied bei den
Bogenschützen des SV Red-
nitzhembach

**„Gerade vor Ort lassen sich
nachhaltige Ideen konkret
ausprobieren.“**



14

PATRICK GLEISSNER

**41 Jahre, Zollsachbearbeiter,
verheiratet, 3 Kinder**

**„Vielfalt schützen und Umwelt
bewahren gehören untrennbar
zusammen.“**





15

MARKUS PASSMANN

58 Jahre, Dipl.-Verwaltungswirt, verheiratet, 2 Kinder
Mesnerdienst in der kath. Pfarr-
gemeinde Hl. Kreuz, Erwachse-
nenbildung für die Kolpingsfam-
ilie Rednitzhembach e.V.

„Natur- und Umweltschutz,
soziale Fragen und Demokratie
gehören untrennbar zusammen.“



16

NELE FLEISCHMANN

19 Jahre, Schülerin, ledig

Evangelische Kirchengemeinde
Rednitzhembach

„Politik vor Ort lebt von Vielfalt
– besonders von Frauen und
jungen Menschen.“



17

SIMON NAGL

24 Jahre, Auszubildender, ledig

Jugendtrainer SG Büchenbach/
Roth

„Eine moderne Gemeinde
verbindet gleichberechtigte
Mobilität für alle mit digitalen
Angeboten, die Menschen
näher zusammenbringen.“



18

NORBERT SOMMER

64 Jahre, Konstrukteur, verheiratet, 5 Kinder

Abteilungsleiter Leichtathletik
beim SV Rednitzhembach

„Guter ÖPNV, bezahlbarer
Wohnraum und weniger
Flächenverbrauch gehören
zusammen.“



19

SUSANNE WILDT

**61 Jahre, Kaufmännische An-
gestellte, verheiratet, 2 Söhne**

Betriebsrätin

„Sichere, verkehrsberuhigte
Zonen müssen Vorrang vor
Durchgangsverkehr haben.“



20

KURT KRAUSE

**74 Jahre, Dipl.-Ing. (FH)/
Rentner, verheiratet, 2 Söhne**

SV Rednitzhembach

„Unsere Gemeinde braucht
eine konsequente Energie-
wende, weniger Individualver-
kehr und stärkere öffentliche
Verkehrsmittel“



UNSERE THEMEN

Leben und Wohnen in Rednitzhembach.

Wir Grüne kämpfen für mehr bezahlbaren Wohnraum, denn daran fehlt es auch in Rednitzhembach. Dort, wo wir in der Kommune die Möglichkeiten haben, unterstützen wir geförderte Wohnangebote. So können junge und alte Menschen am Ort bleiben. Es entsteht Wohnraum, der so vielfältig ist, wie die Menschen, die darin wohnen. Dazu gehören für uns auch Angebote wie Tagespflege, damit die Älteren im Ort bleiben können. Um gut zu wohnen wollen wir, wo nötig, Tempo 30 erweitern.



Für die Mobilität der Zukunft.

Wir Grüne schaffen mehr sichere und attraktive Fußwege auf Alltagsstrecken, Radwege und eine belastbare E-Lade-Infrastruktur. Die Busanbindung wollen wir weiter verbessern und ausbauen. Das attraktive und beliebte Angebot für den innerörtlichen Rufbus wollen wir in der jetzigen Form aufrechterhalten und durch kommunale Zuschüsse bezahlbar lassen. Einen Antrag zur Übernahme des Preiszuschlags durch die Gemeinde haben wir bereits eingereicht.

UNSERE THEMEN



**SCHATTEN
PFLANZEN.
HITZE
STOPPEN.**

Für Weitsicht in der Klimakrise.

Wir brauchen dringend mehr schattenspendende, hitzeresistente Bäume, vernetzte Grünflächen und Frischluftschneisen, offene Wasserflächen, Fassaden- und Dachbegrünung, aber auch Trinkbrunnen und schattige Bänke auf öffentlichen Plätzen. So schaffen wir ganz nebenbei auch schöne Orte, die zum Verweilen und Begegnen einladen – für ein lebendiges Miteinander.

Für eine Politik, die dich hört.

Wir stehen bei Stammtischen und Sprechstunden gerne Rede und Antwort. Wir stehen für eine Debattenkultur des Miteinander und stellen uns gegen Ausgrenzung und Anfeindungen. Unser Ziel ist es, die Menschen vor Ort unabhängig von sozialer Herkunft, Alter, Geschlecht, Ausbildung, Migrationsgeschichte und körperlicher Beeinträchtigung zu aktiven Gestalter*innen ihrer Heimat zumachen. Denn jeder Blickwinkel ist wichtig und braucht Raum. Nur so bleibt unsere Demokratie stark und lebendig.

**ZUSAMMEN.
LEBEN.**



UNSER BÜRGERMEISTERKANDIDAT: FLORIAN BARTH

Rednitzhembach ist ein guter Ort.

Das ist kein Zufall – sondern das Ergebnis vieler Jahre engagierter Arbeit.

Warum jetzt ein Wechsel trotzdem wichtig ist

Vergangene Erfolge verdienen Respekt. Doch wenn wir uns nur daran festhalten, verpassen wir die Chancen von morgen.

Ich bin überzeugt: Ein Wechsel bringt Sicherheit, weil er neue Perspektiven eröffnet und Verantwortung langfristig denkt.

Dass mich **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** bei meiner Kandidatur unterstützen, ist für mich ein starkes Zeichen: Zukunft gelingt, wenn progressive Menschen gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Ich möchte Bürgermeister für alle sein – offen, zugewandt und mit dem Mut, Rednitzhembach gemeinsam weiterzuentwickeln: Deshalb heißt meine Kampagne „**Mehr Rednitzhembach**“.

Ihr Florian Barth



Fotos: Max Rose



AM 8. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL

Nur wer wählen geht, kann mitbestimmen!

SO GEHT'S

Sie haben 20 Stimmen.

Liste ankreuzen

Sie können eine Partei wählen, mit den Personen, wie sie diese Partei vorschlägt.

Dafür machen Sie auf dem Stimmzettel ein einziges Kreuz, und zwar in den Kreis vor dem Kennwort:

Liste 4 – Grüne

Häufeln („Kumulieren“)

Sie können einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben.

Panaschieren

Sie können auch Personen von verschiedenen Parteien auswählen und diesen bis zu 3 Stimmen geben.

Trotzdem sollten Sie einen Listenvorschlag ankreuzen, damit Sie keine Stimme verschenken – am besten **Liste 4 – GRÜNE**

Für Rednitzhembach in den Kreistag Roth

17	Johanna Held	33 Jahre	Betriebswirtin
32	Erwin Held	63 Jahre	Industriekaufmann, Gemeinderat
42	Dirk Escher	64 Jahre	REFA-Techniker
49	Monika Trost	61 Jahre	Bankkauffrau, Gemeinderätin

Bitte geben Sie unseren Kandidierenden Ihre 3 Stimmen.

Vergessen Sie nicht, **Briefwahl** zu beantragen, falls Sie am 8. März keine Zeit haben.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN **Ortsverband Rednitzhembach**

c/o Erwin Held (v.i.S.d.P.)
Hochstraße 3b
91126 Rednitzhembach
gruene-rednitzhembach.de



Druck auf Recyclingpapier mit
lösungsmittelfreien Farben:
Gutenberg Druck & Medien GmbH Nürnberg
Layout: Bernhard Spachmüller, Schwabach



gruene-rednitzhembach.de



[gruene_rednitzhembach](https://www.instagram.com/gruene_rednitzhembach)



[grüne rednitzhembach](https://www.facebook.com/gruene.rednitzhembach)

MEHR GRÜN FÜR HEMBACH



**HIER FÜRS
WIR**

**AM 8. MÄRZ LISTE 4 – GRÜNE
IN DEN GEMEINDERAT UND
FLORIAN BARTH ZUM BÜRGERMEISTER WÄHLEN!**

